

## «Elly»

Rasse: Katze, EHK, weiblich  
Alter ca. 5 Jahre  
Herkunftsland: Schweiz  
Besitzer: Tierschutzverein Nidwalden, 6371 Stans /  
Präsidentin Jacqueline Dehmel  
Pflegestelle: Cornelia Stocker, Sarnen

**Elly wird getestet, geimpft, gechipt, kastriert, mit  
Vorkontrolle, Schutzvertrag und einer  
Vermittlungsgebühr von 350.- sFr. abgegeben!**



Hallo, mein Name ist Elly.

Ich bin irgendwo auf dem Mueterschwandenberg im Kanton Nidwalden geboren und habe bis letzten Herbst als «wilde» unkastrierte Katze in Freiheit gelebt. Es gab da liebe Menschen, die mich zwar gefüttert und liebgehabt haben, doch da der Mann eine Katzenhaarallergie hatte, durfte ich nicht ins warme, kuschelige Haus.

Bei der Katzenkastrationsaktion von NetAP in Alpnach stellte man fest, dass ich schlechte Zähne habe, die man dringend behandeln musste, weil ich echt üble Schmerzen hatte.

Meine «Besitzer» wollten die Zahnbehandlung jedoch nicht bezahlen, so kam ich auf eine liebevolle Pflegestelle.

Der Tierschutzverein Nidwalden, die sind übrigens echt nett, haben mir dann die Behandlung meiner Zähne bezahlt, das war auch dringend nötig. Viele Zähne habe ich jetzt leider nicht mehr, dafür geht es mir jetzt richtig gut und ich blühe von Tag zu Tag mehr auf, wie meine Pflegemama so schön sagt.

Leider kann ich nicht auf der Pflegestelle bleiben, sonst wäre es ja keine Pflegestelle und deshalb sucht der Tierschutzverein Nidwalden ein neues, schönes Zuhause für mich.

Meine Pflegemama beschreibt mich als sehr lieb und sehr sauber. Das Katzenklo kenn ich bestens. Ich mag es, hübsch auszusehen, deshalb pflege ich mein Fell auch entsprechend. Das sei Kuschelweich, meint meine Pflegemama. Ich bin aber keine Kuschelkatze! Ich mag es nicht herumgetragen zu werden und hüpfte auch nicht auf den Schoß. Was ich aber gerne mache ist, wenn ich mich auf dem Sofa neben dich legen und mich etwas an dich ankuseln kann **schnurr...**

Meine Pflegemama meint auch, dass ich es gerne ruhig und gemütlich mag. Das stimmt, viel Jubel Trubel ist gar nicht mein Ding. Deshalb werde ich nur in einen kinderlosen Haushalt vermittelt.

Hier wohnt noch so ein komischer Vierbeiner, Hund nennt sich das wohl. Das finde ich auch gar nicht toll. Wenn der mir zu Nahe kommt, dann wehe... Nein Spass, ich fauche, weil der ist einfach... komisch. Sowas braucht doch keiner, wenn man mich hat.

Spielen? Was soll denn das sein? Kenn ich nicht und wenn man es versucht, dann fahr ich meine Krallen aus. Ich bin doch kein kleines Kätzchen mehr... Pffff.

Was ich auf der Pflegestelle vermisse ist Freigang. Ich bin so gerne draussen. Ich finde es schön mit den Pfoten durch die Wiesen zu laufen, Mäuse zu fangen und in der warmen Sonne zu liegen. In meinem alten Zuhause lebte ich absolut ländlich und verkehrtsarm. In so einer Gegend möchte ich wieder leben. Diese grossen fahrbaren Dinger kenn ich absolut nicht und seien enorm gefährlich.

Habe ich mich schon in dein Herz geschlichen? Erfüllst Du alle meine Wünsche zu 100 % und kannst es kaum erwarten mich kennenzulernen?

Dann melde dich doch bitte schnellstmöglich bei meiner Pflegemama Cornelia Stocker: 079 687 59 10